

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 18 (1900)
Heft: 108

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Ordonnance. — Zürcher Kantonalbank in Zürich.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Französische Gesellschaft des „Phönix“.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Graubünden wird für die beiden Branchen «Feuer» und «Leben» verzeigt bei Herrn **Jul. Meuli** in Chur an Stelle der Herren **J. Moosberger & Sohn**. (D. 31)
Basel, 20. März 1900.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:
Koechlin & Sandreuter.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale
Zürich — Zurich — Zurigo

1900. 19. März. Die Firma **J. E. Kunz** in Zürich III. (S. H. A. B. vom 10. Mai 1899, pag. 693) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
19. März. Die Firma **G. A. Leemann** in Zollikon (S. H. A. B. vom 27. Oktober 1888, pag. 876) und damit die Prokura **Eduard Sennhauser** ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.
- Gustav Adolf Leemann-Escher** von und in Zollikon, und **Emanuel Henry Brandt**, von Archangel (Russland), in Zürich V, haben unter der Firma **G. A. Leemann & Co** in Zollikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1900 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. A. Leemann» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: **Gustav Adolf Leemann**, und Kommanditär: **Emanuel Henry Brandt** mit dem Betrage von Fr. 400,000 (Hunderttausend Franken). Weinhandel, Seestrasse. Die Firma erteilt Prokura an **Eduard Sennhauser** von und in Zollikon.
19. März. Die Firma **Gottfried Baumann** in Zürich (S. H. A. B. vom 8. März 1887, pag. 475) verzeigt als Domizil: Zürich I. Der Inhaber, nunmehr Bürger von Zürich, wohnt in Zürich II. Die Firma erteilt Prokura an **Carl Baumann**, Sohn des Firma-Inhabers, von Zürich, in Zürich II.
19. März. Inhaber der Firma **C. Cavadini** in Zürich III ist **Celeste Cavadini**, von Lurate-Abbate (Como), in Zürich III. Bauunterneben; Specialität: Tiefbau. Zurlindenstrasse 31. Die Firma erteilt Prokura an **Arcangelo Cavadini**, von Lurate Abbate, in Zürich III.
19. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. C. Kuhl & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 25. Mai 1895, pag. 584), Mitgesellschafter: **Kurt Furer**, hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **J. C. Kuhl & Co** in Liq. durch beide Gesellschafter gemeinsam durchgeführt.
19. März. Inhaber der Firma **J. C. Kuhl** in Zürich II ist **Johann Conrad Kuhl**, von Hanau (Preussen) in Zürich II. Robseide. Freigutstrasse 18.
19. März. Inhaber der Firma **L. Schwarzenbach-Nussbaumer** in Erlenbach ist **Frau Lina Schwarzenbach**, geb. Nussbaumer, von Rüschiikon, in Erlenbach. Dekorations- und Flachmalergeschäft. In Wyden. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin **Carl August Schwarzenbach**.
19. März. Inhaber der Firma **B. Gohl** in Zürich V ist **Frau Bertha Gohl** geb. Fella, von Rauschbad (Preussen), in Zürich V. Mercerie, Bonneterie und Lingerie. Modes. Seefeldstrasse 81. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin **Otto Gohl-Fella**.
19. März. Inhaber der Firma **J. A. Blicke** in Zürich V ist **Josef Alois Blicke**, von Hausen (Hobenzollern), in Locle. Herren- und Damenbekleidungsartikel. Hochstrasse 58. Die Firma erteilt Prokura an **Rosine Blicke**, von Hausen (Hobenzollern), in Zürich V.
19. März. Der Inhaber der Firma **F. Beurer, Nachf. v. Frau Schneeli-Widmer** in Zürich (S. H. A. B. vom 25. Juli 1890, pag. 573) firmirt künftighin: **F. Beurer, z. Hans Sachs**. Das Domizil der Firma und das Geschäftslokal befinden sich in Zürich I, Theaterstrasse 20. Der Inhaber wohnt in Zürich V. Nummernbrige Natur des Geschäftes: Schuhfabrikation und Handel.
19. März. Inhaber der Firma **J. J. Spoerri-Köhler** in Weisslingen ist **Johann Jacob Spoerri-Köhler**, von Neschweil-Weisslingen, in Weisslingen. Manufaktur- und Kolonialwaren en détail. Klupfstrasse 387.
20. März. **Robert Itchner**, von Stäfa, und **Alexander Wanner**, von Schleithelm (Schaffhausen), beide in Zürich III, haben unter der Firma **Itchner & Wanner** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1900 ihren Anfang nahm. Velogeschäft und Reparaturwerkstätte. Zeughausstrasse 45.
20. März. Inhaber der Firma **Hch. Baumann-Baumann** in Thalweil ist **Heinrich Baumann-Baumann** von und in Thalweil. Getreidehandel. Im Oberdorf.
20. März. Inhaber der Firma **B. Sigg** in Ossingen ist **Benjamin Sigg**, von Dörlingen (Schaffhausen), in Ossingen. Mech. Werkstätte für Mühlenbau und landw. Maschinen. Zum Weinberg.

20. März. Der **Genossenschaftsverband des landw. Kantonalvereins Zürich** in Winterthur (Genossenschaft) (S. H. A. B. vom 21. Januar 1898, pag. 73) hat am 16. Juli 1899 seine Statuten revidirt, wonach der citierten Publikation gegenüber als Aenderungen zu konstatieren sind: Sitz der Genossenschaft ist Winterthur und ihre Dauer eine unbestimmte. Sie bezweckt Hebung der Landwirtschaft und Förderung des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens durch Vermittlung des Bezuges und Ankaufs landwirtschaftlicher Betriebsartikel; Vermittlung des Verkaufs landwirtschaftlicher Produkte; Ausbreitung des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens durch Unterstützung der Gründung neuer Genossenschaften und lokaler Verbände, und Stellungnahme zur landwirtschaftlichen Gesetzgebung von Bund und Kanton, insbesondere in Bezug auf Zoll- und Transportwesen im Handel und Verkehr mit landwirtschaftlichen Bedarfs- und Verkaufsartikeln. Die Mitgliedschaft des Kantonalverbandes können alle landwirtschaftlichen Vereine, Bauernbundssektionen, landwirtschaftlichen Einzelgenossenschaften und lokalen Genossenschaftsverbände des Kantons Zürich erwerben, durch schriftliche Beitritts-erklärung. Ueber die Aufnahme beschliesst die Abgeordnetenversammlung auf Antrag des Vorstandes. Der Austritt erfolgt nach vorausgegangener vierteljährlicher Kündigung je auf Ende eines Rechnungsjahres (30. Juni) unter vorheriger Erfüllung aller dem Verbands gegenüber eingegangenen Verpflichtungen und durch Ausschluss, in beiden Fällen unter Verlust jeden Anteils an allfälligen vorhandenem Verbandsvermögen. Die Organe sind: die Abgeordneten-Versammlung, ein Vorstand von 15 Mitgliedern, wovon wenigstens drei gleichzeitig dem Verbands des kant. landw. Vereins angehören sollen und der wozüglich unter Berücksichtigung aller Bezirke, welche Verbandssektionen zählen, zu bilden ist; ferner der geschäftsleitende Ausschuss und die Rechnungsprüfungskommission (Kontrolstelle), beide aus je 5 Mitgliedern bestehend. Der Präsident des Vorstandes wird durch die Abgeordnetenversammlung bestellt, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Verband ist ein Glied des kant. landwirtschaftl. Vereins und steht mit demselben nach Vorschrift der Statuten in Verbindung. Die auf den Warenbezügen erhobenen Provisionen werden in erster Linie zur Deckung der Betriebskosten verwendet. Ein darüber hinaus verfügbar bleibender Reingewinn wird verwendet zur Gründung und Aufnehmung eines Reservefonds, welcher zur Deckung allfälliger Verluste und Rückschläge bestimmt ist. Die Unkosten, welche dem Verband aus seiner Thätigkeit für die Förderung des Genossenschaftswesens und der landwirtschaftlichen Berufsinteressen im allgemeinen entstehen, können gedeckt werden durch angemessene Beiträge seitens der Sektionen event. des kant. landwirtschaftlichen Vereins. Der Vorstand vertritt den Verband nach aussen und es führen Präsident oder Vizepräsident je mit einem weiteren hiezu bezeichneten Mitgliede oder dem Geschäftsführer zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand bezeichnet aus seiner Mitte die Mitglieder des leitenden Ausschusses, sowie dessen Vorsitzenden, und inner- oder ausserhalb seiner Mitte den Geschäftsführer. Präsident ist: **August Baer** von und in Winterthur (bisber.); Vicepräsident: **Jacob Gross-Weber**, von und in Brüttsellen; Aktuar — zur Kollektivunterschrift ermächtigt —: **Hans Hess**, von und in Andelfingen; übrige Mitglieder des leitenden Ausschusses sind: **Robert Hürlimann**, von und in Dürnten, und **Arnold Leuthold** von und in Rickenwil; und **Quästor**, bzw. Geschäftsführer ist: **Heinrich Weber** von und in Veltheim. Die Unterschriften **Jakob Sigg-Ryffel**, **Gottlieb Kramer** und **Otto Muggli** werden hiebei gelöscht. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Winterthur, z. «Römerhof».

20. März. Die Firma **C. Eggerling** in Zürich (S. H. A. B. vom 10. Februar 1887, pag. 100) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich I, Münsterstrasse 7. Die Firma erteilt Prokura an **Johannes Gänsslen** von Zürich, in Zürich V.

20. März. Inhaber der Firma **Rud. Hotz** in Grüningen ist **Rudolf Hotz**, von und in Grüningen. Wein- und Spirituosenhandlung. Im Bühl.

20. März. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Emil Jacob & Co** in Zürich IV. (S. H. A. B. vom 21. Januar 1895, pag. 63) ist **Bernhard Herrmann** infolge Todes ausgeschieden.

20. März. An Stelle des aus dem Vorstande der **Sennhütten-gesellschaft Wiesendangen** in Wiesendangen (Aktiengesellschaft) (S. H. A. B. vom 24. Mai 1894, pag. 507) getretenen **Ferdinand Weltstein** wurde in der Generalversammlung vom 4. März 1900 als Präsidenten gewählt: **Fritz Erb** von und in Wiesendangen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Romont.

1900. 20 mars. La **Société de laiterie de Vuisternens-devant-Romont**, association ayant son siège à Vuisternens-devant-Romont (F. o. s. du c. d. 7 avril 1888, Nr. 47, page 364) a, sous date du 17 mai 1899, adopté de nouveaux statuts, lesquels contiennent les dispositions suivantes:

La raison sociale est: **Société de laiterie ou de fromagerie de Vuisternens-devant-Romont**. Le siège de la société est à Vuisternens-devant-Romont; elle a une durée illimitée. Son but est de procurer à ses membres la possession, la jouissance et l'exploitation en commun de la laiterie ou fromagerie de Vuisternens, ainsi que les moyens de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux soit en le vendant en commun soit en fabricant du fromage et d'autres produits. Pour faire partie de l'association il faut être propriétaire d'un bien rural dans la commune de Vuisternens ou dans ses environs. L'admission d'un nouveau membre est décidée par l'assemblée générale. Chaque nouveau membre paye une taxe personnelle d'admission de fr. 5. Il paye en outre sa part au fonds social sur la base de un franc par mille francs de valeur cadastrale de ses biens fonds consistant en prés, champs, pâturages et maraiches. Celui qui acquiert d'un sociétaire des biens fonds de nature sus-indiquée devient de plein droit membre de l'association. On cesse de faire partie de la société par la retraite volontaire, par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La sortie volontaire ne peut avoir lieu que moyennant

un avertissement préalable de deux mois. L'exclusion a lieu dans les cas prévus aux statuts et au règlement de la société sans préjudice à la disposition de l'art. 685 du C. O. La sortie de l'association entraîne pour l'associé sortant la perte de tous droits à l'avoir social. En outre l'associé sortant doit payer une finance de sortie de cinq francs par mille francs de valeur cadastrale de ses biens-fonds. Les engagements de l'association vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens sociaux, les associés étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale, b) une commission de cinq membres nommés par l'assemblée générale pour 4 ans et rééligibles; c) un tribunal arbitral. La commission s'organise elle-même; le secrétaire et le caissier peuvent être pris dans son sein. Le président et le secrétaire de la commission ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent l'association vis-à-vis des tiers par leur signature

collective. La commission est composée comme suit: Oberson Joseph, président; Chassot Alexis, secrétaire-caissier; Menoud Alphonse, Chassot Félix fleu Joseph et Chassot Pierre, membres, tous à Vuisternens-devant-Romont.

Ordonnance.

Nous président du tribunal du district de Courtelary, attendu que les quatre dixièmes de part de fondateur de la Société des forces électriques de la Goule, à St-Imier, portant les nos 11, 12, 18 et 20 n'ont pas été produits dans le délai fixé, en prononçons l'annulation. (V. 14*)

Courtelary, le 19 mars 1900.

Le président du tribunal: G. Gobat.

B. 21.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

der Zürcher Kantonalbank in Zürich

inklusive ihrer Zweiganstalten

in Affoltern a. A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Winterthur

vom Jahre 1899.

Soll
Lastenposten

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Haben
Nutzposten

Soll		Haben	
Lastenposten		Nutzposten	
I. Verwaltungskosten.			
21,527	10	Entschädigung an die Verwaltungsbehörden, exklusive Tantiemen.	
862,879	90	Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.	
5,229	84	Assekuranz und Unterhalt der Bankgebäude.	
31,669	90	Lokalniefe.	
10,964	80	Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung.	
42,827	98	Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente etc.).	
20,827	24	Porti, Depeschen und Konkordatsspesen.	
11,244	--	Banknoten-Anfertigungskosten.	
11,754	--	Mobilien; Abschreibung.	
14,304	17	Diverse.	
694,864	68	162,245	75
II. Steuern.			
27,174	05	Bundes-Banknotensteuer.	
190,218	25	163,044	20
III. Passivzinsen.			
<i>a. Auf Schulden in laufender Rechnung.</i>			
319,417	18	An Checks-Conti.	
		An Korrespondenten-Kreditoren:	
		27,008. 75 Bezahlte Zinsen.	
		5,541. 70 Rückzinsen vom Vorjahre.	
		32,550. 45	
28,400	45	4,150. -- Abzüglich: Rückzinsen pro 31. Dezember 1899.	
539,493	58	An Couto-Corrent-Kreditoren.	
13,569	80	An Güterliquidationen.	
1,606,620	57	An Sparkassa-Einlagen.	
<i>b. Auf Schuldscheine aller Art.</i>			
		An kurz-sichtige Depositscheine:	
		43,270. 81 Bezahlte Zinsen.	
		18,452. 70 Ratazinsen auf 31. Dezember 1899.	
		61,723. 01	
42,260	91	19,462. 10 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre.	
		An Eigenwechsel:	
		Vergüteter Disconto.	
2,762	15	An Obligationen:	
		3,805,159. 65 Bezahlte Zinsen und Coupons.	
		106,662. 50 Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons.	
		1,521,185. 70 Ratazinsen auf 31. Dezember 1899.	
		5,421,957. 85	
6,554,987	64	1,429,784. 85	
		Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.	
IV. Verluste und Abschreibungen.			
1,227	40	Auf Schweizer-Wechsel.	
289	10	" Schuld-scheinen ohne Wechselverbindlichkeit.	
1,563	20	" Hypothekar-Anlagen aller Art.	
169,482	50	" Effekten (öffentliche Wertpapiere).	
207,017	50	" Bankgebänden.	
5,474	61	" Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.	
899,859	41	14,805	10
		" Umzugs- und Einrichtungskosten.	
VI. Reingewinn.			
		Gewinn-Saldo-Vortrag pro 1898.	
1,673,892	74	1,521,617	26
9,513,822	72		
I. Ertrag des Wechselcontos.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
		Vereinnahmte Zinsen	1,421,634. 38
		Rückdisconto vom Vorjahre à 5%	154,894. 60
			1,576,528. 98
		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1899 à 6%	179,468. 20
			1,397,070
		78	
Wechsel auf das Ausland:			
		Vereinnahmte Zinsen und Kursgewinne	256,474. 12
		Rückdisconto vom Vorjahre à 2 1/2 bis 6%	31,165. 30
			287,639. 42
		Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dezember 1899 à 4 1/2 bis 7%	40,940. 05
			246,699
		37	1,643,770
		15	
II. Aktivzinsen und Provisionen.			
<i>a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.</i>			
		Von Korrespondenten-Debitoren	62,292
		Conto-Corrent-Debitoren	489,268
		" Conto-Corrent-Kreditoren	89,679
		" Vorschüssen auf Güterliquidationen	4,697
		" Mobilien-Leihkassen	4,508
		" Gewerbehalle	1,415
		" Diverse	15,987
			89
<i>b. Auf andern Guthaben und Anlagen.</i>			
Von Schuldscheinen mit u. ohne Wechselverbindlichkeit:			
		Vereinnahmte Zinsen und Provisionen	1,132,974. 32
		Zinsrestanzen auf Jahreschluss	185,631. 86
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1899	231,107. 80
			1,549,618. 97
		Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	333,899. 40
			1,215,719
		57	
Von Hypothekaranlagen aller Art:			
		Vereinnahmte Zinsen	5,164,414. 08
		Zinsrestanzen auf Jahreschluss	718,054. 65
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1899	2,439,977. 60
			8,322,446. 28
		Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre	2,842,740. 25
			5,479,706
		08	
Von Effekten:			
		Vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten	280,312. 05
		Kursgewinne auf eigenen Effekten	32,012. 60
		Ratazinsen auf 31. Dezember 1899	75,109. 90
			387,434. 55
		Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre	87,730. 40
			299,704. 15
		Provisionen auf An- und Verkauf von Wertschriften für Rechnung Dritter etc.	23,879. 89
			323,584
		04	7,636,850
		14	
III. Ertrag der Immobilien.			
		Von Bankgebäuden	37,968
		Von andern Grundeigentum	582
			98,546
			60
IV. Gebühren und Entschädigungen.			
		Entschädigung für Gestion der Centralstelle	10,000
		" " Abrechnungstabelle	4,250
		Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und verschlossenen Werttiteln etc.	20,226
			80
			34,476
			80
VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.			
		Auf Schweizer-Wechsel	4,845
		" Schuld-scheine ohne Wechselverbindlichkeit	2,462
		" andern Grundeigentum	596
			7,904
			55
VII. Gewinn-Saldo-Vortrag von 1898			
			152,275
			48
			9,513,822
			72

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Zürcher Kantonalbank vom Jahre 1899.

Verteilung des Reingewinnes von 1899 nach § 18*) der Statuten.

Der Reingewinn des Rechnungsjahres beträgt	Fr. 1,673,892. 74
Verzinsung des Dotationskapitals von 20 Millionen Franken	785,000. --
	Fr. 888,892. 74
In den Reservefonds	730,000. --
	Vortrag auf neue Rechnung Fr. 158,892. 74

*) § 15: Der Jahresgewinn wird so lange ausschliesslich zur Bildung eines Reservefonds verwendet, bis dieser dem zwanzigsten Teil der Darlehen auf Grundversicherung gleichkommt. Ist dieses Ziel erreicht, so wird durch Gesetz über die weitere Verwendung der Jahresertragnisse bestimmt.

Jahresschluss-Bilanz der Zürcher Kantonalbank in Zürich

inklusive ihrer Zweiganstalten

in Affoltern a. A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Winterthur
auf 31. Dezember 1899.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Aktiven	Passiven			
I. Kassa.				
12,000,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.		
3,554,639	79	Uebrig gesetzliche Barschaft.		
15,554,639	79	Gesetzliche Barschaft.		
1,022,500	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).		
1,018,550	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.		
49,780	90	Uebrig Kassabestände.		
17,639,420	69			
II. Kurzfristige Guthaben.				
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)				
885,980	42	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.		
3,608,322	86	Korrespondenten-Debitoren.		
14,766,661	28	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten.		
19,159,264	86			
III. Wechselforderungen.				
Disconto-Schweizer-Wechsel:				
13,654,163.	30	Innert 30 Tagen fallig.		
4,775,089.	60	" 31—60 " " "		
8,837,560.	25	" 61—90 " " "		
267,428.	95	In über 90 " " "		
27,034,232	10			
Wechsel auf das Ausland:				
2,472,636.	—	Innert 30 Tagen fallig.		
2,190,442.	45	" 31—60 " " "		
1,172,318.	70	" 61—90 " " "		
286,082.	35	In über 90 " " "		
33,095,711	60			
IV. Andere Forderungen auf Zeit.				
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)				
20,007,486	56	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.		
30,492,455	—	Schuldscheine m. ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.		
145,856,415	47	Hypothekar-Anlagen aller Art.		
196,356,357	08			
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.				
Effekten, Obligationen (öffentliche Wertpapiere), vide Beilage Nr. 2.				
6,573,816	—	Grundgegenstand, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		
22,768	59			
6,596,583	59			
VII. Feste Anlagen.				
100,934	20	Mobiliar-Leihkasse Zürich.		
13,723	10	Mobiliar-Leihkasse Winterthur. } Kommanditen und		
52,670	—	Gewerbehalle. } Beteiligungen.		
180,000	—	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		
1,000	—	Mobilen, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		
328,327	30			
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).				
Ratazinsen und Zinsresten auf } Vide Detail in d.				
Aktivposten und Rückzinsen auf } Gewinn- u. Ver-				
Passivposten. } lust-Rechnung				
4,488,931	80	Jahreszins auf dem Dotationskapital } Vide Beilage		
785,000	—	von 20 Mill. Franken à 3 $\frac{1}{4}$ u. 4 $\frac{1}{2}$ } Nr. 6.		
377,614,596	37			

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Zürcher Kantonalbank auf 31. Dezember 1899.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1899.

	Emission	in Kassa	in Cirkulation
3,545 Noten von Fr. 1000 =	Fr. 3,545,000	568,000	2,977,000
8,550 " " " 500 =	" 4,275,000	287,500	3,987,500
144,950 " " " 100 =	" 14,495,000	127,600	14,367,400
141,700 " " " 50 =	" 7,085,000	99,400	7,045,600
298,746 Noten	Fr. 29,400,000	1,022,500	28,377,500

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 8 des Sparkassa-Reglements lautet:

Die Sparkassa leistet auf Verlangen Rückzahlungen:

a. Ohne vorherige Kündigung, wenn die zurückzahlende Summe Fr. 200 nicht übersteigt, jedoch dürfen (vorbehaltlich lit. b) innerlich 30 Tagen im ganzen nicht mehr als Fr. 200 zurückgezogen werden.

b. Einen Monat nach erfolgter Kündigung, wenn der zurückzahlende Betrag Fr. 200 übersteigt; indessen werden solche Beträge, so lange die Kantonalbank nicht etwas anderes anordnet, auf Verlangen auch sofort, jedoch unter Abzug eines Monatszinses für den die Summe von Fr. 200 übersteigenden Betrag ausbezahlt.

Ausnahmeweise kann die Bank bei Geldkrisen für Rückbezüge in jedem Betrag eine Kündigung bis auf vier Monate bedingen.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

a. 42,973 Einleger-Conti mit einem Guthaben bis auf Fr. 200 . . . Fr. 2,769,751.30
51,895 Einleger-Conti mit einem Guthaben über Fr. 200, je Fr. 200 . . . 10,379,000.—

Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar . . . Fr. 13,188,751.30

c. 51,895 Einleger-Conti, das Guthaben über Fr. 200, nach 8 Tagen rückzahlbar . . . 38,601,771.16
Fr. 46,740,522.46

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

§ 34 des Geschäfts-Reglements lautet:

„Für Einlagen und Bezüge in Conto-Corrent kann der Bankrat ein Minimum des Betrages und für Rückzahlung grösserer Summen die Baukommission eine Voranzeige bedingen.“

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

b. 2186 Conti mit einem Guthaben im Gesamtbetrag von . . . Fr. 14,919,556.25
eventuell nach 8 Tagen, aber in der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 5. Kurzfristige Depositen und Kassascheine.

Auf 31. Dezember 1899 betragend . . . Fr. 1,508,125.60

Die Depositen-scheine lauten u. a.:

„Die Rückzahlung erfolgt in der Regel ohne vorherige Kündigung; die Kantonalbank kann sich indes für den Rückbezug eine Voranzeige von längstens 14 Tagen ausbedingen.“

Beilage Nr. 6. Verzinsung des Gründungskapitals.

Zinsen pro 1899 auf Fr. 14,000,000 à 4%	Fr. 560,000.—
Bezahlte Coupons auf Fr. 6,000,000 à 3 $\frac{1}{4}$ %	" 224,570.—
Ausstehende Coupons auf Fr. 6,000,000 à 4%	" 1,170.—
Ratazinsen vom 1. Okt. bis 31. Dez. 1899 auf Fr. 6,000,000 à 3 $\frac{1}{4}$ %	" 55,625.—
	Fr. 841,365.—

Abzüglich:

Ausstehende Coupons per 31. Dezember 1898 . . .	Fr. 740.—
Ratazinsen vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1898 . . .	" 55,625.—
	Fr. 785,000.—

Beilage Nr. 7. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Weiter begeben, noch nicht verfallene Wechsel . . . Fr. 2,781,256.61

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert
3 1/2 % Oblig. Eidgen. Anleihe 1889	8,000	95	2,950	3 1/2 % Oblig. Bank in Winterthur	2,000	97	1,940
3 1/2 % " Eidgen. Bahn-Anleihe 1899	78,000	95	74,100	3 1/2 % " Hypothekbank Winterthur	10,000	97	9,700
3 1/2 % " Kanton Zürich	221,000	95	209,950	4 % " " " " " "	600	99	495
3 1/2 % " " " " " " " "	52,000	100	52,000	4 % " Thurgauische Kantonalbank	76,000	99	75,240
3 1/2 % " " " " " " " "	2,240,000	97	2,172,800	3 1/2 % " Graubündner Kantonalbank	100,000	99	99,000
4 % " " " " " " " "	1,000	100	1,000	3 1/2 % " " " " " " " "	2,000	96	1,920
3 1/2 % " " Baselland	50,000	97	48,500	3 1/2 % " " " " " " " "	3,500	95	3,325
3 1/2 % " " St. Gallen	174,000	92	160,080	3 1/2 % " Banque cantonale neuchâteloise	37,000	95	35,150
3 1/2 % " " " " " " " "	22,000	97	21,840	3 1/2 % " St. Gallische Kantonalbank	4,000	100	4,000
3 1/2 % " " Graubünden	3,000	95	2,950	3 1/2 % " Bank in Luzern	70,000	95	66,500
3 1/2 % " " Luzern	12,000	94	11,280	3 1/2 % " " " " " " " "	827,000	95	810,650
3 1/2 % " " " " " " " "	1,000	95	950	2 1/2 % " Banque de l'Etat de Fribourg	10,000	50	5,000
3 1/2 % " " " " " " " "	50,000	93	46,500	3 1/2 % " Banque foncière du Jura	8,000	98	2,940
4 % " " " " " " " "	1,500	100	1,500	4 % " " " " " " " "	82,000	99	51,480
3 1/2 % " " " " " " " "	986,000	91	897,260	4 % " Spar- und Leihkassa Ausersehli-Wiedikon	3,000	100	3,500
3 1/2 % " " " " " " " "	600,000	97	582,000	4 % " Centralbank für Eisenbahnen	3,000	98	2,940
3 1/2 % " " " " " " " "	101,500	110	111,650	3 1/2 % " Handwerkerbank Basel	90,000	97	87,300
3 1/2 % " " " " " " " "	285,500	97	276,935	3 1/2 % " Sparkassa Zug	2,000	98	1,960
4 % " " " " " " " "	9,000	100	9,000	4 % " Schweiz. Nordostbahn	881,000	100	881,000
4 % " " " " " " " "	2,500	98	2,450	3 1/2 % " Union Suisse	6,000	80	4,800
3 1/2 % " " " " " " " "	4,500	90	4,050	4 % " " " " " " " "	600	100	600
3 1/2 % " " " " " " " "	35,000	95	33,250	4 % " Centralbahn 1892	6,000	100	6,000
3 1/2 % " " " " " " " "	5,000	98	4,900	4 % " Letlibergbahn	24,000	99	23,760
3 1/2 % " " " " " " " "	65,000	99	64,350	3 1/2 % " Berner Oberland-Bahnen	12,000	90	10,800
3 1/2 % " " " " " " " "	3,000	98	2,940	4 % " Rhätische Bahnen	1,000	100	1,000
3 1/2 % " " " " " " " "	47,500	99	47,025	4 % " Tostthalbahn	102,000	99	100,980
4 % " " " " " " " "	100,000	96	96,000	3 1/2 % " Anglo-Swiss Condensed Milk Co	28,000	96	26,880
3 1/2 % " " " " " " " "	40,000	98	39,200	4 % " Oesterr. Goldrente	199,000	95	189,050
3 1/2 % " " " " " " " "	20,000	99	19,800	4 % " " " " " " " "	Kr. 15,000	94	14,805
4 % " " " " " " " "	1,000	99	990	4 % " " " " " " " "	à 105. —		
4 % " " " " " " " "	2,000	100	2,000	3 % " " " " " " " "	M. 60,000	80	49,200
4 % " " " " " " " "	2,500	100	2,500		à 138. —		
Uebertrag			5,002,000				6,573,815

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Soennecken



Um schnell und sicher eine für die Hand passende Feder zu finden, wähle man nach Soennecken's System unter folgenden Auswahlen:

Stelle Federhaltung		Schräge Federhaltung	
Schrift	Auswahl	Schrift	Auswahl
fein	N° 2	fein	N° 4
mittel	" 3	mittel	" 5
dick	" 3	dick	" 6

Jede Auswahl (15) Federn 40 cts. In allen besseren Schreibwarenhandlungen vorrätig

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger

fabriziert: (1404)

Bleiweiss, Bleimennige (Minium), Bleiglätte, Natrium-Nitrit 96/98 %, salpetersaures Blei, Anilinsalz, Türkischrotöl.

Société anonyme de l'Imprimerie Moderne, Genève.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour vendredi, le 30 mars 1900, à 5 heures du soir, au domicile de la société, 52, rue du Rhône, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Lecture du rapport de l'administrateur délégué.
 - 2° Rapport du commissaire-vérificateur.
 - 3° Fixation du dividende.
- Le bilan et le compte de profits et pertes est à leur disposition à partir d'aujourd'hui. (467)
Genève, le 19 mars 1900.
L'administrateur délégué:
U. Kirchhofer.

In ein nachweisbar rentables Geschäft der Baubranche wird ein technisch gebildeter Mann als

Associé

mit einer Einlage von Fr. 15—20,000 gesucht. — Offerten unter Chiffre Z. P. 2040 an die Annoncexpedition Rudolf Mosse, Zürich. (465)

Kapital-Gesuch.

Fr. 50,000 werden per 1. Mai auf ein Geschäftshaus mit einem Verkehrswert von mindestens Fr. 70,000 als I. und einzige Hypothek aufzunehmen gesucht. Offert. unter Chiffre Z. T. 1981 an Rudolf Mosse, Zürich. (444)

Bank in Zürich.

(111) Gegründet 1836.

Eingezahltes Aktien-Kapital Fr. 10,000,000

TRESOR (SAFE DEPOSIT).

Buchführung,

einf., dopp. u. amerikan. Korrespondenz, deutsch, engl. und franz.; Rechnen; Warenkunde; Handelsrecht; Kontorwissenschaft; Bank- u. Börsenwesen etc. für je nur Fr. 2. — bis Fr. 3. —. Kataloge gratis und franco durch die Hallauer'sche Buchhandlung in Oerlikon-Zürich. Die ganze Bibliothek (20 Bände Fr. 42.) auch gegen Monatsraten von Fr. 5. (390)

Gesucht

Von jungen, tüchtigen Geschäftsleuten mit eigenem Geschäft (457)

Fr. 1000—2000

zu entleihen gesucht gegen anständigen Zins u. gutes Unterpfand. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Off. sub Chiffre Z. O. 1989 an Rudolf Mosse, Zürich.

Für Kapitalisten.

Ein Fabrikationsgeschäft mit ziemlichem Grundbesitz wünscht auf 3—4 Jahre fest ein Darlehen von circa Fr. 40,000 (event. an 2 Posten) gegen gute Verzinsung und genügende hypothekarische Sicherstellung aufzunehmen. Gef. schriftliche Offerten an J. Benninger, Winterthur. (466)

Rheinschiffahrt

ab Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam nach (253)

Mannheim und Strassburg und umgekehrt.

Billigste Frachten und Durchfrachten ab Hamburg, Stettin, Königsberg, sowie ab sämtlichen englischen und amerikanischen Plätzen erteilen

Preiswerk & Murbach, Basel,

Lagerung für Transitgüter und verzollte Waren.

The Anglo-Swiss Land & Building Company Ltd.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi, 31 mars 1900, à midi, à l'Hôtel Charing Cross, à Londres.

Ordre du jour:

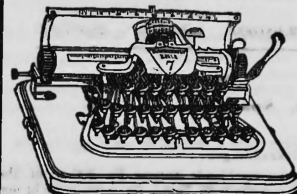
- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Approbation des comptes.
- 4° Nomination d'un administrateur.
- 5° Nomination du contrôleur.

Les comptes, le bilan, les rapports de l'administration et du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social où les actions doivent être déposées.

Lausanne, le 17 mars 1900.

Pour le conseil d'administration, Ch. Bugnon, notaire.

Die Blickensdorfer Nr. 7 (neuestes Modell).



Vollkommenste Klaviatur-Maschine. Sichtbare Schrift, Tabulator etc. Feinste inländische Referenzen. Auch auf Ratenzahlung erhältlich.

Modell 7 (5 Kg) Fr. 300. (49) » 5 (3 ») » 220.

Wiederverkäufer Rabatt.

Kataloge durch den Alleinvertreter:

F. Seiler-Wethli,

Zeltweg Nr. 7, Zürich. — Telefon Nr. 2948.

erstellen

Pferdestall-

und (178)

Geschirrkammer-Einrichtungen.

